

## **Aufhebung der förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes „AN“ – „Promenade“**

Aufgrund des Art. 23 der Gemeindeordnung (GO) für den Freistaat Bayern (BayRS 2020-1-1-I) in der zuletzt geänderten Fassung und des § 162 Abs. 1 und 2 des Baugesetzbuches (BauGB) in der zuletzt geänderten Fassung hat der Stadtrat der Stadt Bamberg in seiner Sitzung vom 18.02.2009 die folgende Satzung beschlossen:

### **§ 1 Begrenzung des aufzuhebenden Sanierungsgebietes**

Das aufzuhebende Sanierungsgebiet ergibt sich aus dem Plan des Stadtplanungsamtes vom 20.01.2009. Es besteht aus folgenden Grundstücken der Gemarkung Bamberg:

- Fl.Nr. 369/2
- Fl.Nr. 374
- Fl.Nr. 374/1
- Fl.Nr. 375 (Teilfläche)
- Fl.Nr. 375/2
- Fl.Nr. 398/2
- Fl.Nr. 1842/11
- Fl.Nr. 1842/12
- Fl.Nr. 1842/14
- Fl.Nr. 1842/15
- Fl.Nr. 1842/16
- Fl.Nr. 1842/17
- Fl.Nr. 1842/20
- Fl.Nr. 1842/21
- Fl.Nr. 1842/33
- Fl.Nr. 1842/35

Die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes mit der Bezeichnung „AN“ - „Promenade“ wird hiermit aufgehoben.

### **§ 2 Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt mit dem Tage der Veröffentlichung im Rathaus Journal der Stadt Bamberg in Kraft.

Mit Inkrafttreten der Satzung wird die vom Stadtrat am 25.09.2002 beschlossene Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets „AN“ - „Promenade“, veröffentlicht im Rathaus Journal (Amtsblatt) der Stadt Bamberg Nr. 22/2002 vom 18.10.2002 gegenstandslos.

BAMBERG, 18.02.2009  
STADT BAMBERG